



Ausschreibung

Berliner Jugendmeisterschaften 2018 im Eiskunstenlaufen, Eistanzen und Synchron-Eiskunstenlaufen



I. Allgemeine Bestimmungen

Veranstalter/Ausrichter: Berliner Eissport-Verband e.V.

Veranstaltungsort: Erika-Hess-Eisstadion, Berlin-Wedding
Müllerstr. 185, 13353 Berlin
Tel. 030 – 4690 7955

Termin: **26.01. – 28.01.2018**

Meldeschluss: **Sonntag, 07.01.2017**

Meldeanschrift: Dirk-Carsten von Loesch
E-Mail: Dirk.vonLoesch@Eissport-Berlin.de

Art der Meldung: Die Meldung hat ausschließlich von dem Verein des/der SportlerIn und gem. KK-Beschluss auf einem dafür vorgesehene Formular zu erfolgen, welches Sie im Anhang finden.
Meldungen von einzelnen Trainern werden NICHT angenommen!!

Inhalt der Meldung:

1. Name, Vorname
2. Geb.-Datum des/der Teilnehmer(s)
2. Kategorie

Mit der Übersendung der Meldeliste wird vom meldenden Verein die Amateureigenschaft der/s Teilnehmer/s bestätigt und versichert, dass die Teilnahmevoraussetzungen erfüllt sind.

Spätestens vor Wettbewerbsbeginn sind im Meldebüro vorzulegen:

1. Der Sportpass mit allen aktuellen Eintragungen.
2. Die sportärztliche Gesundheitsbescheinigung, **nach dem 30.04.2017 von einem Sportarzt (nicht von einem Orthopäden!) bescheinigt!**

Meldegebühr: € 35,00 für jede(n) gemeldete(n) Läufer/in
€ 50,00 für jedes gemeldete Paar
€ 150,00 für jedes Synchron-Team

Die Meldegebühr wird mit der Meldung fällig. Sie ist nur durch den meldenden Verein das Konto des Berliner Eissport-Verbandes bei der Commerzbank, **IBAN: DE08100400000204313100** zu überweisen.

**Bei nicht rechtzeitig eingegangener Meldegebühr auf dem Konto des BEV ist die Teilnahme der Sportler des jeweiligen Vereins am Wettbewerb ausgeschlossen!
Wir weisen darauf hin, dass es sich um eine Meldegebühr handelt und keine Rückerstattung bei Abmeldung oder Nichtantritt erfolgt.**

Allgemeine

Teilnahmebedingungen: Die Wettbewerbe der ‚BJM 2018‘ werden entsprechend den in der ‚Kunstlauf-Kommission‘ beschlossenen Altersklassen und Einteilungen ausgetragen.
Aus bereits bestandenen höheren Klassenlaufprüfungen entsteht kein Zwang, in einer höheren Altersklasse starten zu müssen.
Bei entsprechend nachgewiesener Klassenlaufprüfung kann jedoch auf eigenen Wunsch in einer höheren Altersklasse gestartet werden, sofern es die DKB zulassen.
Der Titel „Berliner Jugendmeister(in)“ ist nur in der Konkurrenz der Jugendklasse zu erringen.

Der Veranstalter wird alle Wettbewerbsergebnisse sowie Fotos und Videos vom Wettbewerb im Internet und anderen Medien veröffentlichen. Mit Teilnahme erklärt sich der/die SportlerIn bzw. deren Erziehungsberechtigte damit ausdrücklich einverstanden.

Haftung: Der Veranstalter / Ausrichter übernimmt keinerlei Haftung für sich ergebende Unfälle oder sonstige Schäden.

Vergütung: Die Teilnehmer erhalten keine Vergütung.

Wettbewerbsbedingungen: Alle Wettbewerbe werden gemäß den aktuellen DKB, den Durchführungsbestimmungen der DKBEK, DKBET und der DKBSYS, den ISU-Bestimmungen sowie den ISU-Communications durchgeführt, soweit in dieser Ausschreibung nichts anderes ausgeführt ist. Es werden die Plätze 1-6 geehrt.

Ergebnisermittlung: Die Ergebnisermittlung erfolgt in allen Kategorien nach dem ISU-Judging-System, sofern möglich.
Sofern vorhanden, sind die Programminhalte gemäß ISU-Regulations bindend.

Programminhalte: Die geplanten Programme müssen mittels beigefügtem Programmblatt von den Vereinen bis zum Meldeschluss per Mail an die Meldeanschrift Hr. Dirk von Loesch E-Mail: Dirk.vonLoesch@Eissport-Berlin.de übermittelt werden. Bitte verwenden Sie hierzu ausschließlich die im Anhang befindlichen Dateivorlagen (Word, Excel).
Übersandte Programmblätter (PPCS) im JPG-Format werden NICHT angenommen!

II. Technische Bestimmungen

- Zeitplan:** Der Zeitplan wird nach Eingang aller Meldungen erstellt und allen Vereinen per Mail zugesandt.
- Auslosung:** Die Erstauslosungen erfolgen aus organisatorischen Gründen per Computer. Die Startreihenfolgen der Kürprogramme entspricht den Platzierungen der Kurzprogramme in umgekehrter Reihenfolge.
- Musikwiedergabe:** Die Musikwiedergabe ist nur per CD-R möglich. Für jeden Sportler ist eine eigene CD abzugeben! Auf einer CD darf nur ein Wettbewerbsprogramm enthalten sein!
Die Musik muss sich je Programm am Anfang der CD befinden. Der Tonträger muss technisch einwandfrei abspielbar und wie folgt beschriftet sein:
- 1. Vor- und Nachname des / der Teilnehmer(s)**
 - 2. Wettbewerb**
 - 3. Name des Vereins**
 - 4. Länge des Musikstücks (Min./Sek., KP oder Kür)**
- Unzureichend gekennzeichnete Tonträger werden nicht angenommen. Ein Ersatz-Tonträger ist ggf. bereitzuhalten!
Für Beschädigungen wird nicht gehaftet!

III. Wettbewerbe

- Allgemein:** Für alle Kategorien gelten verbindliche Programminhalte, die den aktuellsten Regeln bzw. Empfehlungen der ISU, der DEU bzw. des BEV entsprechen müssen.

Werden durch einen Sportler mehr als in der Empfehlung genannte Elemente gezeigt, wird das Element nicht bewertet, wobei immer das zuletzt gezeigte entfällt. Bei Sprungkombinationen wird dann nur der erste Sprung mit einer Wertung erfasst. Es erfolgt keine Bestrafung in Form von Abzügen.

1. Jugendklasse U 18 Damen und Herren

Offen für alle Teilnehmer/innen, die die Prüfung der 3. Kürklasse bestanden haben sowie die Altersbedingungen gem. DKB (aktuellste Fassung) erfüllen, d.h. am 1.7.2017 noch nicht 18 Jahre alt waren. Der Wettbewerb Jugendklasse kann altersmäßig gemäß DKB unterteilt werden, wenn die Teilnehmerzahl sehr hoch ist.

a) **Jugendklasse Herren**

Kurzprogramm: 2 min 40 sec , +/- 10 sec
Zum Inhalt vgl. ISU Special Regulation Rule 511 Junior, jedoch ist der Doppelaxel und der Dreifachsprung nicht erlaubt.

Kür: 4 min, +/- 10 sec
Zum Inhalt vgl. ISU Special Regulation Rule 512 Junior,

b) Jugendklasse Damen

Kurzprogramm: 2 min 40 sec , +/- 10 sec
Zum Inhalt vgl. ISU Special Regulation Rule 511 Junior,
jedoch ist der Doppelaxel und der Dreifachsprung nicht erlaubt.
Kür: 3 min 30 sec, +/- 10 sec
Zum Inhalt vgl. ISU Special Regulation Rule 512 Junior,

2. Nachwuchsklasse

Die Wettbewerbe der Nachwuchsklasse werden gemäß aktuellen DKB & ISU Regulation durchgeführt.
Die bestandene Kürklasse 3 ist bei den Einzelwettbewerben Voraussetzung!

Offen für alle Teilnehmer/innen, Paare, Eistanzpaare und Synchron-Teams, die in der laufenden Saison die Startberechtigung für die Nachwuchsklasse gem. DKB (aktuellste Fassung) haben und die Altersbedingungen lt. DFBest.DKBK erfüllen.

a) Nachwuchs Jungen

Kurzprogramm: 2 min 20 sec, +/- 10 sec
Kür: 3 min 30 sec, +/- 10 sec

b) Nachwuchs Mädchen

Kurzprogramm: 2 min 20 sec, +/- 10 sec
Kür: 3 min , +/- 10 sec

c) Nachwuchs Paare

Kurzprogramm: 2 min 20 sec, +/- 10 sec
Kür: 3 min 30 sec, +/- 10 sec

d) Nachwuchs Eistanz

s. Eistanz Wettbewerb Bestimmungen für die Saison 2017/2018

c) Nachwuchs Synchron

Kür: 3 min 30 sec, +/- 10 sec

3. Anwärter (es wird bis Level 3 gewertet)

Offen für alle Einzelläufer/innen, die noch nicht höher als in der Nachwuchsklasse gestartet sind, nicht zum Aufstieg in die Juniorenklasse verpflichtet sind, am 01.07.2017 noch nicht 15 Jahre alt waren und nicht dem Landeskader angehören!

**Sofern der/die SportlerIn die eigentlich erforderliche Kürklasse der jeweiligen Kategorie besitzt (Neulinge = KK 5 oder höher, Nachwuchsklasse = KK 3 oder höher) muss er/sie in der entsprechenden Kategorie starten. Es wird nur Kür gelaufen, kein KP!
Dauer und Inhalte der Kür entsprechen denen der Nachwuchs-Kategorie!**

Je nach Anzahl Meldungen wird diese in unterschiedliche Altersklassen unterteilt. Bei zu geringer Teilnehmeranzahl behält sich der Veranstalter die Streichung dieser Kategorie vor.

4. Neulinge Mädchen und Jungen U 12 (es wird bis Level 3 gewertet)

Offen für alle Teilnehmer/innen, die **am 01.07.2017 noch nicht 12 Jahre alt** waren. Voraussetzung für die Teilnahme ist die bestandene Kürklasse 5.

Kurzprogramm: max. 2 min 20 sec, +/- 10 Sec.
Programminhalte wie Nachwuchsklasse, jedoch in der Sprungkombination kann der Doppelsprung mit einem 1-fach oder 2-fach-Sprung kombiniert werden.

Kür: Mädchen 3 min, +/- 10 sec
Jungen 3 min 30 sec, +/- 10 sec
Programminhalte wie Nachwuchsklasse

4.1 Neulinge Eistanz (Basic Novice)

Offen für alle Tanzpaare, die die **6. Eistanzklasse** abgelegt haben und in der laufenden Saison in dieser gemeldeten Kategorie gestartet sind.

5. Anfänger Mädchen und Jungen AK 7 – 10 (es wird bis Level 2 gewertet)

Techn. & Programmanforderungen für alle Altersklassen-Wettbewerbe:

Kür: max. 3:10 Min.
Kürzere Programme werden nicht mit einem Abzug bestraft.

Kür-Inhalte: Gesamtzahl der Elemente **9**

a) Sprünge:

Maximal sechs (6) Sprungelemente. **In den Altersklasse 8,9 und 10 muss ein Axel enthalten sein** (ein Dreiersprung erfüllt die Anforderungen, hat aber keinen Wert.)

Es können bis zu zwei (2) Sprungkombinationen oder Sprungsequenzen enthalten sein. Die Sprungkombination darf nur zwei (2) Sprünge enthalten. Eine Sprungsequenz kann jede Anzahl von Sprüngen enthalten, aber nur die beiden schwierigsten gehen in die Wertung ein.

Sprungwiederholungen: Jeder Sprung darf maximal **zweimal (2)** gezeigt werden (Ausnahme AK7, hier darf jeder Sprung max. 3 x gezeigt werden). Sprünge mit selben Namen, aber unterschiedlichen Umdrehungen, werden als unterschiedliche Sprünge gezählt.

Maximal 2 Sprünge mit zweieinhalb (2 ½) oder mehr Umdrehungen dürfen in einer Sprungkombination oder einer Sprungsequenz wiederholt werden (also maximal zweimal gezeigt werden).

b) Pirouetten:

Maximal 2 Pirouetten unterschiedlicher Natur dürfen gezeigt werden, wobei eine Pirouette eine Pirouette in einer Position sein muss. (Unterschiedlicher Natur bedeutet, dass die Abkürzung unterschiedlich ist.)

c) Schrittfolge

Maximal eine (1) Schrittfolge

Programm-Komponenten:

Folgende vier (4) Programm-Komponenten werden bewertet:

- Skating Skills
- Transitions
- Performance/Execution
- Interpretation

Der Faktor für die Programm-Komponenten beträgt 1,5.

a) Anfänger Mädchen AK 7 und jünger

Offen für alle Teilnehmerinnen, die noch nicht das 7.Lebensjahr erreicht haben.

- **geboren zwischen dem 01.07.2010 und dem 30.06.2011**

In dieser Altersklasse wird bei einer Teilnehmerzahl von mehr als 20 sowohl bei den Mädchen als auch bei den Jungen der Wettbewerb jeweils in eine Gruppe A (jüngere) und Gruppe B (ältere) unterteilt.

b) Anfänger Jungen AK 7 und jünger

Offen für alle Teilnehmer, die noch nicht das 7.Lebensjahr erreicht haben.

- **geboren zwischen dem 01.07.2010 und dem 30.06.2011**

c) Anfänger Mädchen AK 8

Offen für alle Teilnehmerinnen, die noch nicht das 8.Lebensjahr erreicht haben.

- **geboren zwischen dem 01.07.2009 und dem 30.06.2010**

d) Anfänger Jungen AK 8

Offen für alle Teilnehmer, die noch nicht das 8.Lebensjahr erreicht haben.

- **geboren zwischen dem 01.07.2009 und dem 30.06.2010**

e) Anfänger Mädchen AK 9

Offen für alle Teilnehmerinnen, die noch nicht das 9.Lebensjahr erreicht haben.

- **geboren zwischen dem 01.07.2008 und dem 30.06.2009**

f) Anfänger Jungen AK 9

Offen für alle Teilnehmer, die noch nicht das 9.Lebensjahr erreicht haben.

- **geboren zwischen dem 01.07.2008 und dem 30.06.2009**

g) Anfänger Mädchen AK 10

Offen für alle Teilnehmerinnen, die noch nicht das 10.Lebensjahr erreicht haben.

- **geboren zwischen dem 01.07.2007 und dem 30.06.2008**

h) Anfänger Jungen AK 10

Offen für alle Teilnehmer, die noch nicht das 10.Lebensjahr erreicht haben.

- **geboren zwischen dem 01.07.2007 und dem 30.06.2008**

5.1 Anfängerklasse Eistanzen

Offen für alle Tanzpaare, die in der laufenden Saison in dieser gemeldeten Kategorie gestartet sind.

5.2 Anfänger Synchron

Offen für alle Synchronteams, die in der laufenden Saison in dieser gemeldeten Kategorie gestartet sind.

Kür: 3:00 Min. (+/- 10 Sek.)

Dirk-Carsten von Loesch
Kunstlauf-Obmann

Stand: 25.08.2017

